

Daten zum Biotop/Lebensraumtyp		Aufnahmedatum: 13.10.2016		ggf. Ergänzungskartierung:	
Biotop-Name: Erlensumpfwald am FND "Schafteich" (Südteil)					
Biotop-Nr.:	291§000016	TK 25-Nr.:	FFH-Gebiets-Nr.:	291	FFH-LRT-ID:
Ehemalige (WBK2) BID:	5539F00964	FFH-Gebietsname:	Triebtalgebiet		
Biotoptyp	§	BT-Code	LRT-Code	% Fläche [m²]	Breite [m] Länge [m]
Binsen-, Waldsimen- und Schachtelhalmsumpf	<input checked="" type="checkbox"/>	MB		100	225
Organisatorische Daten					
Kreis:	Vogtlandkreis	Eigentumsarten	Anteil [ha]	Staof.-Gr.	Anteil [ha] Höhe [m]
Gemeinde:	Stadt Falkenstein/Vogtl.	Privatwald	100%	Uf-TM2	86% 418m
Forstbezirk:	Plauen			Uf-TM3	11%
Forstrevier:	Bergen			Uf-NM1z	3%
Wertbestimmende Gesichtspunkte					
Vorkommen gefährdeter / seltener Pflanzengesellschaften, Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten, wertvoller Biotopkomplex, Strukturreichtum, Artenvielfalt, Bedeutung für Biotopverbund					
Beschreibung des Biotops/Lebensraumtyps					
Biotopkomplex. UNr.-: Ca. 1,5m breiter Zulaufgraben mit naturnaher Ufervegetation. UNr. 0: Faulbeer-Ohrweiden-Moorbirken-Gebüsch (Bruch) der Assoziation Frangulo-Salicetum auritae. Im Übergangsbereich zum Erlenwald mit Frangulo-Salicetum cinereae. Beachtliche Bestände aus Sumpf-Blutauge und Partien mit Torfmoosmatten aus Sphagnum palustre, Sph. squarrosum, randlich Sph. fallax. Kleine Bulte von Polytrichum commune. Im sumpfigen Übergang zum Rohrglanzgras, mit Spießmoos (Calliergonella cuspidata). Vielnervige Weide (S. aurita x cinerea) beigemischt. UNr. 1: Rohrglanzgrasröhricht Phalaridetum arundinaceae. Am Rand und beigemischt Salicetum cinereae. UNr. 2: Quellige Bruchwald-Subassoziation Cardamino-Alnetum glutinosae (innerhalb des Carici elangatae-Alnetum). Mittleres bis starkes Erlenbaumholz mit einigen Höhlenbäumen. Unterstand vor allem mit Traubenkirsche, Erle, vereinzelt Bruch- und Grauweide. Krautschicht üppig, mit Rohrglanzgras und Brennessel. UNr. 3: Sumpfwald mit Rohrglanzgras-Röhrichtbereichen. Mittleres Erlenbaumholz. Ca. 30% Unterstand, vor allem mit Traubenkirsche und Erle. UNr. 4: Waldsimensumpf. UNr. 5: Sumpfwald mit Rohrglanzgras-Röhrichtbereichen. Mittleres Erlenbaumholz. Ca. 80% Unterstand, vor allem mit Erle und Moorbirke. In Krautschicht auch Blasensegge beigemischt. UNr. 6: Grauweiden-Sumpfgebüsch, Assoziation Salicetum cinereae. UNr. 7: Quellige Bruchwald-Subassoziation Cardamino-Alnetum glutinosae (innerhalb des Carici elangatae-Alnetum). Mittleres bis starkes Erlenbaumholz mit vielen Höhlenbäumen und einigem Totholz. Unterstand vor allem mit Erle und Faulbeerbaum. Krautschicht üppig. Beachtliches Vorkommen des Sumpf-Blutauges. Vereinzelt auch Pfeifengras vorhanden. Bemerkungen:					
Pflegezustand (bei LRT analog der Bewertung des Erhaltungszustandes) und Pflegehinweise					
Pflegezustand:		Pflegehinweise (keine Angaben für LRT innerhalb von FFH-Gebieten, in diesem Fall siehe FFH-Maßnahmen):			
sehr gut (A)	<input type="checkbox"/>	Naturnahe Pflege.			
gut (B)	<input type="checkbox"/>				
mittel-schlecht (C)	<input type="checkbox"/>				

Biotop-/Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypischer Strukturen

A	B	C
---	---	---

Biotop-/Lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Arteninventar

A	B	C
---	---	---

Biotop-/Lebensraumtypische Pflanzenarten

Arten		Arten		Kryptogamen	
Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle				
Holcus lanatus	Wolliges Honiggras				
Scirpus sylvaticus	Wald-Simse				
Urtica dioica	Große Brennnessel				

Bemerkungen:

Beeinträchtigungen

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A	B	C
---	---	---

Beeinträchtigung	Bewertung	Beeinträchtigung	Bewertung

Bemerkungen: